



„Dem Herren danken und lobsingend“ Festgottesdienst zum Erntedank für 60 Jahre Pfarre Langenhart

Anlässlich des 60. Weihetages der Kirche von Langenhart erstrahlt in der Nacht zum Festtag eine Lichtinstallation rund um die Kirche und im Innenraum der Kirche. Die breite Palette und die Vielfalt dieser gespiegelten Farben sollen Synonym für die bunte Mischung der Menschen sein, die dieser Pfarre angehören. **60 Jahre - ein Impuls, unsere Pfarre wieder neu in den Blick zu nehmen.**

Sonntagmorgen – Festtag

Mit dem Eröffnungslied „Das macht die Welt so wunderbar, Gott, du bist in allem da“ bringen die Ohrwürmer, unser Kinderchor, zu Beginn der feierlichen Zeremonie in der freien Natur ihren Dank für Gottes Vielfalt in der Schöpfung zum Ausdruck.

Danach macht sich die Prozession, begleitet von Kindern mit Obst- und Brotkörbchen, rund um die Kirche auf den Weg zum Festgottesdienst.

Großer Einzug durch die Kirche Richtung Altarraum. „Ein Haus voll Glorie schauet“ - das traditionelle Kirchenlied zum Fest der Kirchweihe erklingt. Orchester, Orgel und Volksgesang lassen bei diesem - beinahe zum Volkslied gewordenen - Kirchenlied Ergriffenheit und Dank verspüren.

Dr. Anton Leichtfried, Weihbischof der Diözese St. Pölten, Moderator Mag. Herbert Reisinger, Altdechant Heinrich Geiblinger und Diakon Mag. Christoph Hofstätter zelebrieren gemeinsam. Umringt sind die Zelebranten von vielen Ministranten, die ihren Dienst mit großer Freude tun. Sie wissen um ihre verantwortungsvolle Aufgabe an diesem besonderen Tag.

Der Altarraum ist geschmückt mit Feldfrüchten, Getreide und Obst. Mit herbstlicher Blütenpracht geschmückt sind die Altäre.

Im Mittelpunkt die Erntekrone. Das Symbol der Macht der Natur. Gebunden auf einen Kranz. Ohne Anfang und Ende. Zeichen der Ewigkeit. Die gebundenen Ähren, die die Krone bilden, erinnern an unsere Abhängigkeit von der Natur und unser Gebunden-sein an die Natur.

Diese Stimmung hatte etwas von einem Fest der Auferstehung, von Aufblühen, von Leben versprühen, von „Stunden werden eingeschmolzen und ein Glück ist da“.

Der Chor stimmte das ausdrucksstarke, würdevolle Gloria der Messe in G von Christopher Tambling an, als Graduale das schlichte, aber ergreifende „Locus iste“, eine vierstimmige Motette von Anton Bruckner. „Dieser Ort ist von Gott geschaffen, ein unschätzbare Geheimnis, kein Fehl ist an ihm“, heißt es im Text, der noch immer gerne anlässlich eines Kirchweihfestes gesungen wird.

So schön Kirchen aus Stein oder Holz auch immer sind, mit all ihrer Architektur, ihren Bildern und Statuen: **Die eigentliche Kirche, das sind die Gläubigen.** Wir sind Gottes Tempel, und der Geist Gottes wohnt in uns. Höhe, Länge, Breite und Tiefe der Liebe Christi, die jede Erkenntnis übersteigt – das ist unser Glaube, dafür müssen wir dankbar sein, betonte Weihbischof Leichtfried in seiner Festpredigt und er gratulierte unserer Pfarre zu dem, was wir mit dem Tempel Gottes machen.

Tatsächlich schien es bei unserem großen Fest zum Weihetag so, **als habe sich an diesem Tag unsere Pfarre wieder neu erfunden:** Groß und Klein, Jung und Alt, Geistliche und Laien, Ortsteile von da und dort - eine außergewöhnliche Verbundenheit und gemeinsame Dankbarkeit waren zu spüren.



Der Altarraum ist geschmückt mit Feldfrüchten, Getreide und Obst.



Mag. Herbert Reisinger begrüßt Weihbischof Dr. Anton Leichtfried



Weihbischof Leichtfried segnet die Erntekrone



Kinder bringen Brot- und Obstkörbchen in die Kirche



In der Prozession auf dem Weg zum Festgottesdienst

Gesungene Verehrung füllte den Kirchenraum bei der Gabenbereitung. „Gloria a te“ – Ruhm sei dir Jesus Christus!

Mit den sanften Tönen des „Ave verum“ von W.A. Mozart - einem gesungenen Gebet vor der Wandlung - grüßte der Chor den wahren Leib des Erlösers, der in den Gestalten von Brot und Wein als real gegenwärtig geglaubt und verehrt wird.

„Durch jeden von uns kann Glauben neu entflammen“, hieß es im für alle überraschenden Rap, einem rhythmischen und markanten Sprechgesang der Jugend, der die Gesichter zum Schmunzeln brachte.

Nach dem Schlusseggen das *TeDeum*. „Großer Gott, wir loben dich“ - wieder mit Orchester, Orgel und Volksgesang. Das Verschmelzen von Wort und Klang wurde zu einem nochmaligen musikalischen Glanzstück, das tief unter die Haut ging.

Bei der anschließenden Agape auf dem Kirchenplatz wurden bei guter Stimmung von Jung und Alt, bei Brot und Wein, nach dem Motto „Man sollte viel mehr Zeit mit Glücklich-sein verbringen“ Gedanken und Eindrücke ausgetauscht und in netten Gesprächen Gemeinschaft gepflegt. Mittendrin im Geschehen Weihbischof, Pfarrer und natürlich Diakon.

60 Jahre Pfarre Langenhart – Grund zum Danken!

Danken den Gründervätern, die mit viel Mut und Gottvertrauen, unterstützt von vielen Langenhartern und Langenharterinnen, dieses große Projekt eines Kirchenneubaus verwirklicht haben.

Danken dafür, dass wir nach 60 Jahren Sonntag für Sonntag Gottesdienst in unserer eigenen Kirche feiern dürfen, wenngleich es im Moment einer kleinen persönlichen zeitlichen Umstellung bedarf.

Danken dafür, dass wir einen Priester haben, der in seinem Tun tiefe Gläubigkeit und Überzeugung verspüren lässt, der wahrer Seelsorger ist, der das Wort Gottes in den Mittelpunkt stellt, der uns mit den Botschaften in seinen Predigten berühren kann, der es versteht, auf sehr natürliche und humorvolle Art und Weise auf Menschen zuzugehen, den wir mit unseren Talenten unterstützen wollen und sollen - in der Art, **dass uns immer der Sinn für das Gemeinschaftliche leiten mag.**

Dank sei hiermit auch all jenen gesagt, die - in diesem für unsere Pfarre besonderen Jahr - mit engagiertem Einsatz dazu beigetragen haben, dass verschiedenste Aktivitäten zu ganz besonderen Begegnungen werden konnten: Die Fotoausstellung „Das Dekanat Haag“, das Frühjahrskonzert mit dem Blasorchester St. Valentin CNH, die Reise nach Urbino und Assisi, der Bildungswerkvortrag von DDr. Paul Zulehner, das Pfarrfest, das Konzert mit Pro Brass und dem Chor Ad Libitum, die Pfarrwallfahrt, der Festgottesdienst zur Kirchweih und schließlich um das Jahresprogramm besonders feierlich abzurunden - das am 9. Dezember 2017 zur Aufführung kommende „Weihnachtsoratorium“, ein Benefizkonzert zugunsten unserer Pfarre, mit dem Chor Ad Libitum.

„Der Herr wird alle segnen, die in seinem Weingarten arbeiten“, würde unser Herr Pfarrer jetzt vielleicht sagen.

Brigitte Mayer



Der Chor stimmt unter der Leitung von Chorleiterin Elfriede Wall das ausdrucksstarke, würdevolle Gloria an



Die eigentliche Kirche sind die Gläubigen, betonte Weihbischof Leichtfried in seiner Predigt



Eva Dettler, Brigitte Stöffelbauer und Barbara Moser begleiten unsere Ohrwürmer seit vielen Jahren, sodass sie nicht zum Flohhaufen werden



Durch jeden von uns kann Glauben neu entflammen, hieß es im markanten Sprechgesang der Jugend



Eine voll besetzte Kirche - Ausdruck von Verbundenheit



Agape: Weihbischof Dr. Anton Leichtfried, li. davon Bürgermeisterin Mag. Kerstin Suchan-Mayr, re. davon Mod. Mag. Herbert Reisinger, Bundesrat Ing. Andreas Pum, PA Kathrin Mark BEd, Seniorenbundobmann Ing. Manfred Weber, Diakon Mag. Christoph Hofstätter



Zeitzeugen, die am Kirchenbau vor mehr als 60 Jahren tatkräftig mitgewirkt haben: Elfriede und Ludwig Ebmer, Rosi und Stephan Schafelner, Johann Hochradner, Maria und Josef Fischer, Johann Weixelbam



Zeitdokument:
Die Firma Hochradner aus St. Valentin liefert in die Baustelle Kirche Schotter für das Fundament des Altarraumes

BENEFIZKONZERT
Weihnachtsoratorium J. S. Bach
Chor Ad Libitum

Samstag, 19:30 Uhr
9.12.
Pfarrkirche
Langenhart

Liebe Pfarrangehörige!



Seit September 2017 ist die neue Gottesdienstordnung in Kraft. Diese wurde nötig, weil Pfarrer Franz Brandstetter mit 1. September als Pfarrer von St. Pantaleon und Erla in den Ruhestand getreten ist, und ich seitdem auch als Provisor für diese Pfarren verantwortlich bin.

Mit Vertretern aus den Pfarren wurde schon vor dem Sommer über die Neuordnung der Gottesdienste gesprochen, und schließlich haben wir uns auf ein Modell geeinigt.

Es ist mir bewusst, dass wohl kaum andere Entscheidungen im Pfarralltag die Menschen so sehr bewegen, wie die Frage der Gottesdienstzeit:

Was für die einen zu früh ist, ist für andere schon viel zu spät.

Ich bitte bei allen Diskussionen diesbezüglich, sich wieder auf die Mitte auszurichten:

Warum feiern wir Messe, und was ist das Zentrum? Wir stehen im Auftrag Jesu: *Tut das zu meinem Gedächtnis!* (vgl. Lk 22,19).

Die Hl. Messe konkurriert heute mit einer Vielzahl von Möglichkeiten, wie man das Wochenende gestalten kann. Für den Christen sollte jedoch die Messe nicht eine Veranstaltung unter vielen sein, sondern zentrale Feier des Glaubens. Wer sagt: „Wenn der Gottesdienst nicht zu dieser und jener Zeit stattfindet, gehe ich gar nicht mehr,“ gibt jenen recht, die sagen:

„Schaut euch die Christen an, die gehen bloß aus Gewohnheit in die Hl. Messe und denken sich sonst nicht viel dabei.“

Als Bischof Reinhard Lettmann (Bischof in Deutschland, † 16. April 2013) gefragt wurde, ob er verantworten könne, dass die Menschen jetzt nicht mehr zur Messe kämen, antwortete er bei einer Visitation:

„Wenn ich vor meinem Schöpfer stehen werde und mir die Frage gestellt wird, dann werde ich ihm sagen: Gott, dein Sohn hat sein Leben für die Menschen hingegeben, aber die Uhrzeit für diese Feier der Erlösung kam bei den Menschen in St. NN nicht so gut an, und sie sind deswegen zu Hause geblieben. Ich konnte es ihnen nicht erklären, worum es dabei geht. Das musst du jetzt mal machen.“

Ich bitte Sie daher, dass sie sich auf die Veränderungen in den Gottesdienstzeiten einlassen.

Sonntag:	8:45 Hl. Messe
Dienstag:	6:30 Uhr Rosenkranz 7:00 Uhr Hl. Messe
Donnerstag:	6:30 Uhr Rosenkranz 7:00 Uhr Hl. Messe
Freitag:	18:30 Uhr Rosenkranz 19:00 Uhr Hl. Messe
Samstag:	18:00 Uhr Hl. Messe (vierzehntägig)

Bitte beachten Sie auch die Aushänge in den Schaukästen, bei der Kirche und die Mitteilungen auf unserer Pfarrhomepage.

Ihr Pfarrer Herbert Reisinger



Denn wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen.

Mt 18,20

Wir danken dem St. Benno Verlag für die kostenfreie Abdruckgenehmigung aus: Gerhard Mester, Bruder Franz St. Benno Verlag Leipzig, ISBN-Nr. 978-3-7462-4451-8, www.vivat.de

Nacht der tausend Lichter - 31. Oktober 2017



Ein stimmungsvoller Lichterweg lässt eintauchen in eine Welt „zwischen Himmel und Erde“.

Pfarrkirche Langenhart
zwischen 19:00 und 22:00 Uhr

Am 29. Juni 2017, Hochfest Peter und Paul, wurde Mag. Christoph Hofstätter von Diözesanbischof DDr. Klaus Küng zum Diakon geweiht



Christoph Hofstätter besuchte die Landwirtschaftliche Berufs- und Fachschule Gießhübl. Anschließend arbeitete er als Tischler und Technischer Zeichner. Nach einem Auslandsaufenthalt in Namibia bereitete er sich an der Universität Wien und an der Philosophisch-Theologischen Hochschule auf die Studienberechtigungsprüfung vor. Von 2008 bis 2016 studierte er in Heiligenkreuz Katholische Fachtheologie und trat 2010 in das Priesterseminar der Diözese St. Pölten ein. Als Pfarrpraktikant war er in Pöchlarn und schließlich bei uns in Langenhart tätig, wo er jetzt auch sein Diakonatsjahr absolvieren wird.

Über 60 Pfarrmitglieder und Freunde der Pfarre wollten Christoph an diesem, für ihn ganz besonderen Tag, begleiten, beistehen, sich mit ihm freuen und nahmen so an der beeindruckenden Feier im voll besetzten Dom zu St. Pölten teil.



Dienstbereitschaft und ein weites Herz, den Glauben in Wort und Tat verkünden und die Pflege des Gebets sind eines Diakons Hauptaufgaben. Nur so könne langfristig ein Weg der Hingabe gelingen und fruchtbar sein, große Kraft verleihen, um Gott und die anderen Menschen lieben zu können, betonte Bischof Küng in seiner Predigt.

Im Anschluss waren alle Mitfeiernden zu einer gemütlichen Agape in den Kreuzgang des Innenhofes geladen.



Von der Feier tief bewegt, bringen Besucher der Diakonweihe ihre Empfindungen zum Ausdruck:

„Für mich war dieser Tag ein ergreifendes, erhebendes innerliches Erlebnis, das man nur mit dem Herzen begreifen kann, nicht mit dem Verstand.“

„Ich empfinde große Freude und Dankbarkeit darüber, dass nun auch Christoph im Besonderen dazu beitragen kann, den Glauben weiter zu tragen, um vielleicht so Gott und den Himmel mehr begreifbar und mehr spürbar zu machen.“

Lieber Christoph!

Wir wünschen dir Gottes reichen Segen und seine Gegenwart, die dich trägt.

Wir wünschen dir sein Licht, das dir leuchtet und seine Liebe, die dich umarmt.

Wir wünschen dir seinen Trost, der dich tröstet und den Heiligen Geist, der dich führt.

Schön, dass du bei uns in Langenhart bist!

Diakon Christoph



Christoph Hofstätter feierte am 2. Juli 2017 den Sonntagsgottesdienst zum ersten Mal als Diakon.



In seiner Predigt betonte er die vielfältigen Aufgaben dieses Amtes. Am Ende der Feier wurden die Glückwünsche der Pfarre übermittelt und das Geschenk – 2 Mantelalben – überreicht.

Die ganze Pfarrgemeinde gratulierte und freut sich, wieder einen Diakon in ihrer Mitte zu haben.

Von Herzen möchte ich mich bei allen Langenhartern und Langenharterinnen bedanken: Für die Unterstützung im Gebet, für die guten Zusprüche, die aufmunternden Worte, das persönliche Engagement, sowie für die finanzielle und die materielle Unterstützung.

Danke und vergelt's Gott!

Euer Diakon Christoph

Rückblick:

Jubelpaare: Viele Paare sind gekommen, um am 11. Juni 2017 ihr Ehejubiläum mit der Pfarre zu feiern.



Im Rahmen des Pfarrfestes wurden die Originale des Kalenders 2017 mit Bildern von Langenhardter Künstlerinnen und Künstlern versteigert.



Der Erlös der Bilderversteigerung betrug € 4063,00

Pfarrwallfahrt

Die diesjährige Pfarrwallfahrt führte nach Krems. Mehr als 50 Personen waren gemeinsam unterwegs. In der Piaristen Kirche, der ältesten Kirche der Stadt, feierten wir gemeinsam mit unserem Herrn Pfarrer, Mag. Herbert Reisinger, die Heilige Messe.

Anschließend lud unser ehemaliger Pastoralassistent Franz Halbmayr zu einer Erfrischung ein.

Bei der Stadtführung lernten die Teilnehmer/innen die Sehenswürdigkeiten und den geschichtlichen Hintergrund der Stadt Krems kennen. Beim Heurigen in Spitz klang die Fahrt gemütlich aus.



Kräuterweihe - Fleißige Frauen der Pfarre binden Kräutersträußl

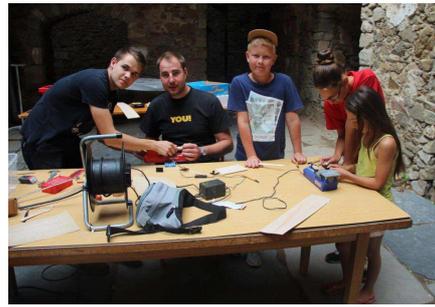


Weitere Fotos zum Thema Rückblick finden Sie auf der Homepage der Pfarre Langenhart.

Ein Rückblick – das war das Pfarrlager 2017:



- ✓ dabei waren: 25 Kinder, 9 Begleiter/innen, zwei Köchinnen und ein Schlossgeist
- ✓ wir feierten das Leben und den Glauben: mit viel Spaß, Spiel und Action, bei gemeinsamen Gebeten und einem Gottesdienst mit Pfarrer Herbert und Diakon Christoph
- ✓ ein Wandertag zum Schloss Riedegg
- ✓ schwimmen im Freibad und im Fluss
- ✓ geniale Workshops: Tanzen, Batiken, Drechseln, Kosmetik, Kochen, Kalligrafie
- ✓ eine gruselige Geisternacht
- ✓ Beauty und Kino
- ✓ und ein bunter Abend mit vielen großen Talenten und Stars machten diese Tage zu einem Erlebnis



Abschließend gilt es noch **DANKE** zu sagen:

- DANKE den Begleiterinnen und Diakon Christoph
- DANKE den Köchinnen Barbara und Martina
- DANKE allen für die Lebensmittel- und Geldspenden
- DANKE allen Kids fürs Dabeisein: Es war super!



Vorankündigung für Minis, Jungschar und Ohrwürmer:

Das Pfarrlager 2018 findet von 22. oder 23. bis 27. Juli in Hollenstein an der Ybbs statt.

Minis, Jungschar und Ohrwürmer



Möchtest auch du Ministrant/in oder Jungscharkind werden, oder mit den Ohrwürmern mitsingen, dann schau einfach zum **"SCHNUPPERN"** vorbei.

Wir freuen uns auf dich!

Ministunden:

Dienstag von 16:00 bis 17:00 Uhr

Ohrwürmer:

Donnerstag von 16:00 bis 17:00 Uhr

Jungschar:

Donnerstag von 17:00 bis 18:00 Uhr



Familiengottesdienste

Alle Eltern mit ihren Kindern sind ganz besonders zu den Familiengottesdiensten der Pfarre eingeladen:

Samstag, 2. Dezember 2017 18:00 Uhr - mit Adventkranzsegnung

Sonntag, 24. Dezember 2017 16:00 Uhr - Kinderweihnachtsgottesdienst



Treffen der aktiven Caritas- Haussammler/innen

Herzlich eingeladen sind alle aktiven Caritas- Haussammler/innen aus den Pfarren Ernsthofen, Erla, Langenhart, St. Pantaleon und St. Valentin. Nach dem Gottesdienst in der Pfarrkirche Ernsthofen sind alle Sammler/innen in das Pfarrheim eingeladen, wo ihnen für ihren wertvollen Dienst bei einem gemütlichen Abend gedankt wird.

Termin: 22. November 2017

Beginn: 19:00 Uhr in der Pfarrkirche Ernsthofen

Nikolausaktion 2017 der Pfarre Langenhart

Auf Wunsch kommt auch heuer der Nikolaus am 05.12.2017 und 06.12.2017 (zwischen 16:30 Uhr und 20:00 Uhr) zu Ihnen nach Hause.

Anmeldung bei Frau Marianne Weixelbam unter **Tel. 07435 / 577 75**



Nikolausfeier

Alle Senioren/Seniorinnen und Pensionisten/Pensionistinnen unserer Pfarre sind zur Nikolausfeier herzlichst eingeladen. Gemeinsam wollen wir besinnliche und gemütliche Stunden verbringen.

Termin: 06. Dezember 2017

Beginn: 14:00 Uhr im Pfarrsaal Langenhart

Trauertelefon des Mobilen Hospizdienstes der Caritas der Diözese St. Pölten

Jeden Dienstag und Donnerstag von 18:00 Uhr bis 20:00 Uhr ist unter der Nummer **0676-83 844 299** eine Mitarbeiterin des Mobilen Hospizdienstes erreichbar. So ist es auch anonym möglich, Entlastung und Unterstützung zu bekommen.

Wir trauern um unsere Verstorbenen

Name	verstorben am	
Friedrich Bauer	74 J.	20.05.2017
Erni Neubacher	66 J.	25.05.2017
Anna Gritzner	93 J.	26.05.2017
Hermine Tertsch	83 J.	08.06.2017
Monika Frenzel	71 J.	14.06.2017
Rudolf Hinterwallner	92 J.	21.06.2017
Maria Matzenberger	90 J.	03.07.2017

Name	verstorben am	
Sieglinde Kirchmayr	83 J.	06.07.2017
Anna Thallner	97 J.	04.08.2017
Rosina Schartmüller	96 J.	22.08.2017
Elfriede Anselgruber	87 J.	23.08.2017
Franz Haslinger	97 J.	09.09.2017
Rosina Hoffmann	88 J.	15.09.2017
Hermine Wagner	87 J.	19.09.2017

Die heilige Taufe empfangen

Name	getauft am
Emilian Ben Gabriel	04.06.2017
Alexander Geiblinger	11.06.2017
Ina Franziska Kammerhofer	11.06.2017
Marc-David König	11.06.2017

Name	getauft am
Sofia Belmira Jacinto Geada	09.07.2017
Miriam Oberreiter	16.07.2017
Leonie Elisabeth Sommer	27.08.2017

Termine der Taufsonntage

05. November 2017	An Sonntagen nach Vereinbarung mit Diakon Mag. Christoph Hofstätter. Mobil: 0676 / 82 66 35 209
19. November 2017	
10. Dezember 2017	

Das heilige Sakrament der Ehe spendeten sich

Name	Trauung am
Martin Johannes Stadlbauer und Elfriede Maria Stadlbauer-Wall	19.08.2017
Markus Haslinger und Evamaria Baureder	26.08.2017
Peter Radinger und Daniela Flixeder	02.09.2017
Franz Jochen Dacho und Christina Hintersteiner	16.09.2017
Bernhard Kammerhuber und Elisabeth Schreiberhuber	23.09.2017
Gerald Engleder und Andrea Pay	30.09.2017

Kanzleistunden (Termine außerhalb der Kanzleizeiten können jederzeit telefonisch vereinbart werden)

Mod. Mag. Herbert Reisinger	Freitag, 09:00 - 11:00 Uhr und nach Vereinbarung	Mobil: 0676 / 82 66 34 209
Diakon Mag. Christoph Hofstätter	nach Vereinbarung	Mobil: 0676 / 82 66 35 209
Dipl. PAss. Kathrin Mark BEd.	Mittwoch, 09:00 - 11:00 Uhr und nach Vereinbarung	Tel. Pfarramt: 07435 / 521 40
Eva Miemelauer	Dienstag 08:00 – 12:00 Uhr Donnerstag 08:00 – 12:00 Uhr Freitag 08:00 – 12:00 Uhr	Tel. Pfarramt: 07435 / 521 40 E-Mail: pfarre@langenhart.at

Terminvorschau NOVEMBER 2017

Mi. 01.11.17	08:45 Uhr 14:00 Uhr	Allerheiligen Hl. Messe Andacht und Friedhofsgang in St. Valentin
Do. 02.11.17	19:00 Uhr	Allerseelen - Hl. Messe - Gedenken der Verstorbenen des letzten Jahres
So. 05.11.17	08:45 Uhr	Hubertusmesse
Do. 09.11.17	19:30 Uhr	Frauenliturgie in Langenhart - Pfarrsaal
So. 12.11.17	08:45 Uhr	Hl. Messe - Weltgebetstag für verfolgte Christen
Mi. 15.11.17	19:00 Uhr	Hl. Leopold, Landespatron
Sa. 18.11.17		Besinnungstag für Pfarrgemeinderäte in Seitenstetten
So. 19.11.17	08:45 Uhr	Hl. Messe - Elisabethsonntag
Mo. 20.11.17	19:30 Uhr	Bibelabend
Di. 21.11.17	19:30 Uhr	Gebet für die Anliegen der Pfarren
Mi. 22.11.17	19:00 Uhr	Haussammler/innen - Treffen in Ernsthofen
So. 26.11.17	08:45 Uhr	Hl. Messe - Christkönigssonntag

Terminvorschau DEZEMBER 2017

Sa. 02.12.17	18:00 Uhr	Familiengottesdienst mit Adventkranzsegnung
Di. 05.12.17		Nikolaus besucht die Kinder zu Hause
Mi. 06.12.17	14:00 Uhr	Nikolaus besucht die Kinder zu Hause Nikolausfeier der Seniorinnen/Senioren und Pensionistinnen/Pensionisten unserer Pfarre im Pfarrsaal
Do. 07.12.17	06:15 Uhr 19:30 Uhr	Rorate Frauenliturgie in St. Pantaleon - Pfarrsaal
Fr. 08.12.17	08:45 Uhr	Hochfest der ohne Erbsünde empfangenen Jungfrau und Gottesmutter Maria
Sa. 09.12.17	19:30 Uhr	"Weihnachtsoratorium" - Benefizkonzert des Chores AD LIBITUM
Do. 14.12.17	06:15 Uhr	Rorate
Do. 21.12.17	06:15 Uhr	Rorate
So. 24.12.17	08:45 Uhr 16:00 Uhr 22:00 Uhr	Hl. Abend Hl. Messe Kinderweihnacht mit Eucharistiefeier Christmette - ab 21:45 Uhr Einstimmung mit den Bläsern
Mo. 25.12.17	09:00 Uhr	Hochfest Geburt des Herrn - Festgottesdienst
Di. 26.12.17	08:45 Uhr	Hl. Messe - Hl. Stephanus, Märtyrer
So. 31.12.17	08:45 Uhr 15:00 Uhr	Hl. Messe Jahresschlussandacht

Terminvorschau JÄNNER 2018

Mo. 01.01.18	08:45 Uhr	Hl. Messe - Hochfest der Gottesmutter Maria
Mi. 03.01.18		Sternsinger sind in unserer Pfarre unterwegs
Do. 04.01.18		Sternsinger sind in unserer Pfarre unterwegs
Fr. 05.01.18	20:30 Uhr	Neujahrsball im Kulturhaus
Sa. 06.01.18	08:45 Uhr	Hl. Messe - Hochfest - Erscheinung des Herrn - Hl. Drei Könige - mit Sternsingereinzug
So. 07.01.18	08:45 Uhr	Hl. Messe - Taufe des Herrn
Mo. 22.01.18	19:30 Uhr	Bibelabend
Di. 23.01.18	19:30 Uhr	Gebet für die Anliegen der Pfarren

Terminvorschau FEBRUAR 2018

Fr. 02.02.18	19:00 Uhr	Hl. Messe - Fest Darstellung des Herrn - Mariä Lichtmess (Segnung der Kerzen)
Mi. 14.02.18	19:00 Uhr	Aschermittwoch - Hl. Messe mit Segnung der Asche

Impressum: Pfarre Langenhart - Redaktion: Mod. Mag. Herbert Reisinger und Team

Fotos: Pfarre Langenhart, Hans Hochreiter